



Instant Payments Implementation Guidelines für ISO-20022-Interbankmeldungen

SIC-IP-Service

IP-Verrechnungskontoinformationen (camt.003/camt.004)

Version 2.2, gültig ab November 2023

Revisionsnachweis

Nachfolgend werden alle in diesem Dokument durchgeführten Änderungen mit Versionsangabe, Änderungsdatum, kurzer Änderungsbeschreibung und Angabe der betroffenen Kapitel aufgelistet.

Version	Datum	Änderungsbeschreibung	Kapitel
2.2	30.06.2023	Update, gültig per November 2023	
		Tabelle 5: Ergänzung der Zahlungsarten IPLQDT und IPLQDF inklusive eines Hinweises zum möglichen Vorkommen als Gutschrift oder Belastung auf den beteiligten Konten	3.6.1
		Element <code>.../RptOrErr/AcctRpt/AcctOrErr/Acct/MulBal/Tp/Prtry</code> : Ergänzung der Zahlungsarten IPLQDT und IPLQDF	4.2.3
2.1	31.03.2023	Update, gültig per November 2023	
		Codewert «DBIT» bei Saldotypen BALAS, BALAC, AVLBS und ALVBC in Tabelle 5 ergänzt, inkl. erklärenden Hinweises in Erläuterungen zu Kategorie «Salden»	3.6.1
		Kapitel «Weitere fachliche Definitionen»: Verweis auf SIC-Plattform-Release 4.10 aktualisiert (vorher: Release 4.9)	3.7
2.0	20.10.2022	Redaktionelles Update auf finale Dokumentenversion, gültig ab November 2023 (Entfernung der Anmerkung «Stabile Arbeitsversion», keine funktionalen Änderungen)	
1.1	20.05.2022	Update (stabile Arbeitsversion)	
		Bezugsquelle der XML-Schemas geändert (redaktionelle Änderung, keine Schemaanpassung)	1.4
		Tabelle 5: Unterteilung Codewerte in 2 Kategorien «Salden» und «Zahlungen / Limiten» inkl. nachfolgende Ergänzung der geänderten Kategorie-spezifischen Anwendung in Element <code><MulBal></code>	3.6.1
		Neues Kapitel «Weitere fachliche Definitionen» (Präzisierung)	3.7
		Überarbeitung «Technische Definitionen» camt.003: • <code>.../AcctQryDef/AcctCrit/NewCrit/SchCrit/Bal/ValDt/Dt/EQDt</code> : Abfrage anstatt einem neu auf maximal 2 vergangene Bankwerkstage möglich	4.1.2
		Überarbeitung «Technische Definitionen» camt.004: • <code>.../RptOrErr/AcctRpt/AcctOrErr/Acct/MulBal</code> und Sub-Element <code>.../Tp/Prtry</code> : Anpassungen Definition aufgrund neuer Kategorie-spezifischer Anwendung (siehe auch Änderungen in Kapitel 3.6.1)	4.2.3
1.0	31.03.2022	Erstausgabe (stabile Arbeitsversion)	Alle

Tabelle 1: Revisionsnachweis

Bitte richten Sie sämtliche Anregungen, Korrekturen und Verbesserungsvorschläge zu diesem Dokument ausschliesslich an:

SIX Interbank Clearing AG

Hardturmstrasse 201

CH-8005 Zürich

E-Mail: operations.sic@six-group.com

www.six-group.com

Allgemeine Hinweise

SIX Interbank Clearing AG («**SIC AG**») behält sich vor, dieses Dokument bei Bedarf jederzeit ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern.

Für dieses Dokument werden alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien sowie der Übersetzung in fremde Sprachen.

Das Dokument ist mit grösster Sorgfalt erstellt worden, doch können Fehler und Ungenauigkeiten nicht vollständig ausgeschlossen werden. SIC AG kann für Fehler in diesem Dokument und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendwelche Haftung übernehmen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird, wo immer möglich, auf die Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen sind als geschlechtsneutral zu betrachten.

Sollten Sie allfällige Fehler in diesem Dokument feststellen oder Verbesserungsvorschläge haben, sind wir Ihnen dankbar für Ihre Rückmeldung per E-Mail an [**operations.sic@six-group.com**](mailto:operations.sic@six-group.com).

Inhaltsverzeichnis

Revisionsnachweis	2
Allgemeine Hinweise	4
Inhaltsverzeichnis	5
Tabellenverzeichnis	6
Abbildungsverzeichnis	7
1 Einleitung	8
1.1 Übersicht Dokumentationsstruktur	8
1.2 Zielpublikum	8
1.3 Änderungskontrolle	8
1.4 XML-Schemas	8
1.5 Referenzdokumente	8
2 ISO-Definitionen	9
3 Fachliche Definitionen	10
3.1 Meldungsflüsse	10
3.1.1 Meldungsfluss «Abfrage IP-Verrechnungskonto»	10
3.1.2 Meldungsfluss «IP-Saldobenachrichtigung»	10
3.2 Anwendungsfälle	10
3.3 Transaktionsarten	11
3.4 Verwendung von Referenzen	12
3.4.1 Referenzen in der «Get Account» (camt.003)-Meldung	12
3.4.2 Referenzen in der «Return Account» (camt.004)-Meldung	12
3.5 Abfragekriterien «Get Account» (camt.003)	14
3.6 Verwendung «Report Or Error» (camt.004)	15
3.6.1 Salden im Element «Multilateral Balance» (camt.004)	15
3.6.2 Fehlerinformation im Element «Operational Error» (camt.004)	18
3.7 Weitere fachliche Definitionen	18
4 Technische Definitionen	19
4.1 Meldung «Get Account» (GetAcct, camt.003)	19
4.1.1 Message Header (MsgHdr, A-Level)	19
4.1.2 Account Query Definition (AcctQryDef, B-Level)	21
4.2 Meldung «Return Account» (RtrAcct, camt.004)	26
4.2.1 Message Header (MsgHdr, A-Level)	26
4.2.2 Report or Error (RptOrErr, B-Level)	28
4.2.3 Account Report / Operational Error (AcctRpt/OprlErr, C-Level)	30

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Revisionsnachweis	2
Tabelle 2:	Anwendungsfälle mit Meldungstypen «camt.003» und «camt.004»	10
Tabelle 3:	Transaktionsarten und deren Codewert in den Meldungen «camt.003» und «camt.004»	11
Tabelle 4:	Abfragekriterien in der Meldung «camt.003»	14
Tabelle 5:	Codes für Saldo-/Zahlungs-/Limitentyp in der Meldung «camt.004» (Tp/Prtry, CdtDbtInd) ..	17
Tabelle 6:	Fehlercodes im Abfrageergebnis in Meldung «camt.004» (OprlErr)	18
Tabelle 7:	camt.003 – Message Header (MsgHdr, A-Level)	20
Tabelle 8:	camt.003 – Account Query Definition (AcctQryDef, B-Level)	25
Tabelle 9:	camt.004 – Message Header (MsgHdr, A-Level)	27
Tabelle 10:	camt.004 – Report or Error (RptOrErr, B-Level)	29
Tabelle 11:	camt.004 – Account Report oder Operational Error (AcctRpt oder OprlErr, C-Level)	34

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «camt.003».....	9
Abbildung 2:	Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «camt.004».....	9
Abbildung 3:	Meldungsfluss Abfrage IP-Verrechnungskonto	10
Abbildung 4:	Meldungsfluss IP-Saldobenachrichtigung	10
Abbildung 5:	Angabe der Transaktionsart in der Meldung «camt.003»	11
Abbildung 6:	Angabe der Transaktionsart in der Meldung «camt.004»	11
Abbildung 7:	Meldungsidentifikation in der Meldung «camt.003» (Message Identification)	12
Abbildung 8:	Meldungsidentifikation in der Meldung «camt.004» (Message Identification)	12
Abbildung 9:	Meldungsidentifikation der Abfragemeldung in «camt.004» (Message Identification)	13
Abbildung 10:	Angabe der Abfragekriterien in der Meldung «camt.003» (Search Criteria).....	14
Abbildung 11:	Ergebnis oder Fehlerinformation in Meldung «camt.004» (RprtOrErr)	15
Abbildung 12:	Saldoinformation in der Meldung «camt.004» (Multilateral Balance).....	15
Abbildung 13:	Saldotyp in Meldung «camt.004» (Credit Debit Indicator, Type/Proprietary).....	16
Abbildung 14:	Message Header (MsgHdr) «camt.003».....	19
Abbildung 15:	Account Query Definition (AcctQryDef) «camt.003»	21
Abbildung 16:	Search Criteria (SchCrit) «camt.003»	21
Abbildung 17:	Message Header (MsgHdr) «camt.004».....	26
Abbildung 18:	Report or Error (RptOrErr) «camt.004»	28
Abbildung 19:	Account Report oder Operational Error (AcctRpt oder OprlErr) «camt.004»	30

1 Einleitung

1.1 Übersicht Dokumentationsstruktur

Die Instant Payments Implementation Guidelines bestehen aus verschiedenen Moduldokumenten – je eines pro ISO-20022-Meldungstyp, dieses Dokument für die Meldungstypen «camt.003» und «camt.004» – mit meldungsspezifischen Informationen inklusive Informationen zur anwendungs-spezifischen Handhabung einzelner Elemente. Sie spezifizieren die im ISO-20022-Meldungsstandard in den SIC-IP-Service einzuliefernden bzw. von diesen ausgelieferten Meldungen.

Das vorliegende Implementation Guideline ist Bestandteil der für den Betrieb des SIC-IP-Services notwendigen Spezifikationen und beschreibt den Einsatz der ISO-20022-Meldungen «camt.003» und «camt.004» zum Start des SIC-IP-Services per November 2023.

1.2 Zielpublikum

Die «Instant Payments Implementation Guidelines für ISO-20022-Interbankmeldungen» richten sich an alle Teilnehmer des SIC-IP-Services.

1.3 Änderungskontrolle

Alle durchgeführten Änderungen an diesem Dokument sind in dem Revisionsnachweis (Tabelle 1) mit Versionsangabe, Änderungsdatum, kurzer Änderungsbeschreibung und Angabe der betroffenen Kapitel aufgelistet.

1.4 XML-Schemas

Die XML-Schemas zu «camt.003» und «camt.004» für den SIC-IP-Service sind identisch mit denjenigen des SIC-RTGS-Services und sind auf der Webseite www.iso-payments.ch publiziert:

- ***camt.003.001.07.ch.02.xsd***
- ***camt.004.001.08.ch.02.xsd***

Sie sind vorzugsweise mit einer spezifischen XML-Software zu öffnen.

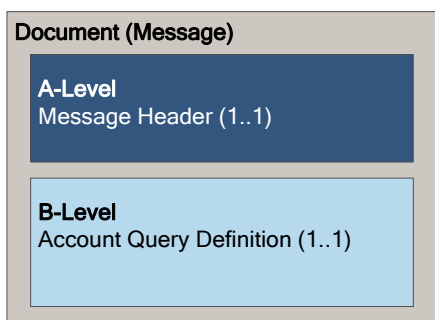
1.5 Referenzdokumente

Informationen zu Teilnahme und Funktionen des SIC-IP-Services finden sich im «**SIC-IP-Service-Handbuch**».

2 ISO-Definitionen

Die Abfragemeldung «Get Account» (camt.003) wird vom Teilnehmer an den SIC-IP-Service gesendet, um Informationen zu Salden des IP-Verrechnungskontos abzufragen. Sie wird auf der Basis des ISO-20022-XML-Schemas «camt.003.001.07» eingesetzt.

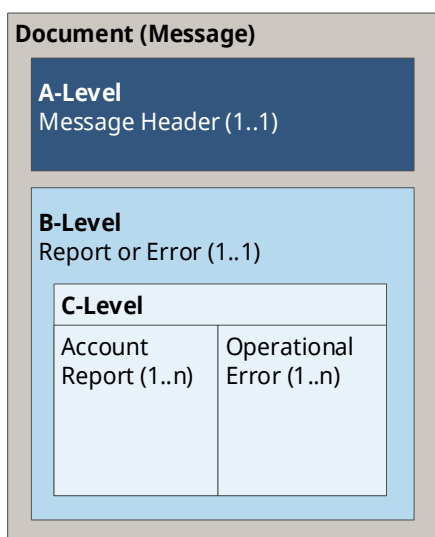
Als Antwort auf die Abfragemeldung «camt.003» wird vom SIC-IP-Service immer die Meldung «Return Account» (camt.004) als Antwort der «Abfrage IP-Verrechnungskonto» an den Teilnehmer gesendet. Ausserdem wird die Meldung «camt.004» als «IP-Saldobenachrichtigung» vom SIC-IP-Service verwendet, um den Teilnehmer über eine Über- oder Unterschreitung einer Betragsgrenze zu informieren. Sie wird auf der Basis des ISO-20022-XML-Schemas «camt.004.001.08» eingesetzt.



Die Meldung «camt.003» ist grundsätzlich wie folgt strukturiert:

- **A-Level:** Meldungsebene, Element «*Message Header*». Dieser Block muss genau einmal vorhanden sein.
- **B-Level:** Transaktionsebene, Element «*Account Query Definition*». Dieser Block muss genau einmal vorhanden sein.

Abbildung 1: Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «camt.003»



Die Meldung «camt.004» ist grundsätzlich wie folgt strukturiert:

- **A-Level:** Meldungsebene, Element «*Message Header*». Dieser Block muss genau einmal vorhanden sein.
- **B-Level:** Transaktionsebene, Element «*Report or Error*». Dieser Block muss genau einmal vorhanden sein.
- **C-Level:** Ebene Report, bestehend aus Element «*Account Report*» (kann im SIC-IP-Service maximal einmal vorkommen) oder «*Operational Error*» (kann im SIC-IP-Service in der Abfrageantwort maximal einmal vorkommen).

Abbildung 2: Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «camt.004»

3 Fachliche Definitionen

3.1 Meldungsflüsse

3.1.1 Meldungsfluss «Abfrage IP-Verrechnungskonto»

Beim Anwendungsfall «Abfrage IP-Verrechnungskonto» wird die Meldung «camt.003» vom Teilnehmer für die Abfrage von Kontosalen verwendet. Die Abfragemeldung wird vom SIC-IP-Service immer mit der Meldung «camt.004» beantwortet. Diese Meldung enthält entweder das Abfrageergebnis oder eine Fehlermeldung.

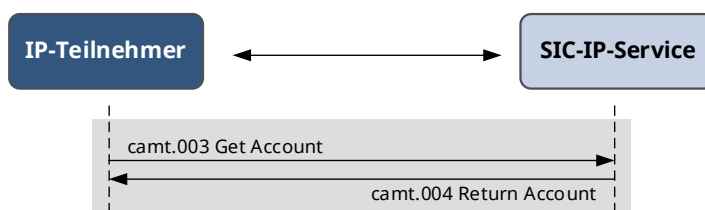


Abbildung 3: Meldungsfluss Abfrage IP-Verrechnungskonto

3.1.2 Meldungsfluss «IP-Saldobenachrichtigung»

Beim Anwendungsfall «IP-Saldobenachrichtigung» ist der Erhalt der Meldung «camt.004» vom IP-Teilnehmer immer mit der Meldung «camt.025» an den SIC-IP-Service zu quittieren.

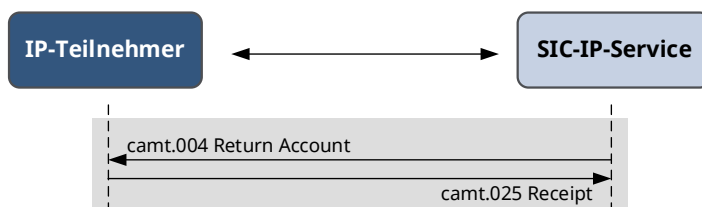


Abbildung 4: Meldungsfluss IP-Saldobenachrichtigung

Hinweis:

Eine «IP-Saldobenachrichtigung» wird nur erzeugt, wenn eine Über- oder Unterschreitung einer vom Teilnehmer hinterlegten Betragsgrenze erreicht wurde.

3.2 Anwendungsfälle

Die Meldungen «Get Account» und «Return Account» werden im SIC-IP-Service in folgenden Anwendungsfällen verwendet:

Anwendungsfall	Input/Output	ISO 20022
Abfrage IP-Verrechnungskonto	I/O	camt.003/camt.004
IP-Saldobenachrichtigung	O	camt.004

Tabelle 2: Anwendungsfälle mit Meldungstypen «camt.003» und «camt.004»

3.3 Transaktionsarten

Folgende Transaktionsarten sind vorgesehen:

Transaktionsarten	Codewert	Text zum Code
Abfrage IP-Verrechnungskonto	IPACQY	IP settlement account query
IP-Saldobenachrichtigung	IPBALN	IP balance notification

Tabelle 3: Transaktionsarten und deren Codewert in den Meldungen «camt.003» und «camt.004»

Um eine korrekte, Transaktionsart-spezifische Definition und Validierung zu ermöglichen, ist in beiden Meldungen der entsprechende Codewert mitzugeben.

Die Kennzeichnung der Transaktionsart in der Meldung «camt.003» erfolgt als Codewert im Element `.../AcctQryDef/AcctCrit/NewCrit/NewQryNm`.

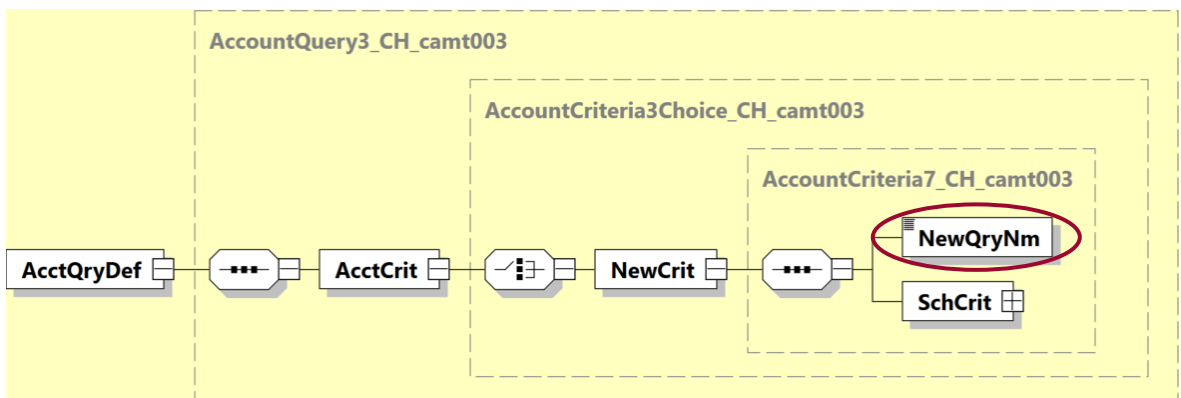


Abbildung 5: Angabe der Transaktionsart in der Meldung «camt.003»

Die Kennzeichnung der Transaktionsart in der Meldung «camt.004» erfolgt als Codewert im Element `.../MsgHdr/QryNm`.

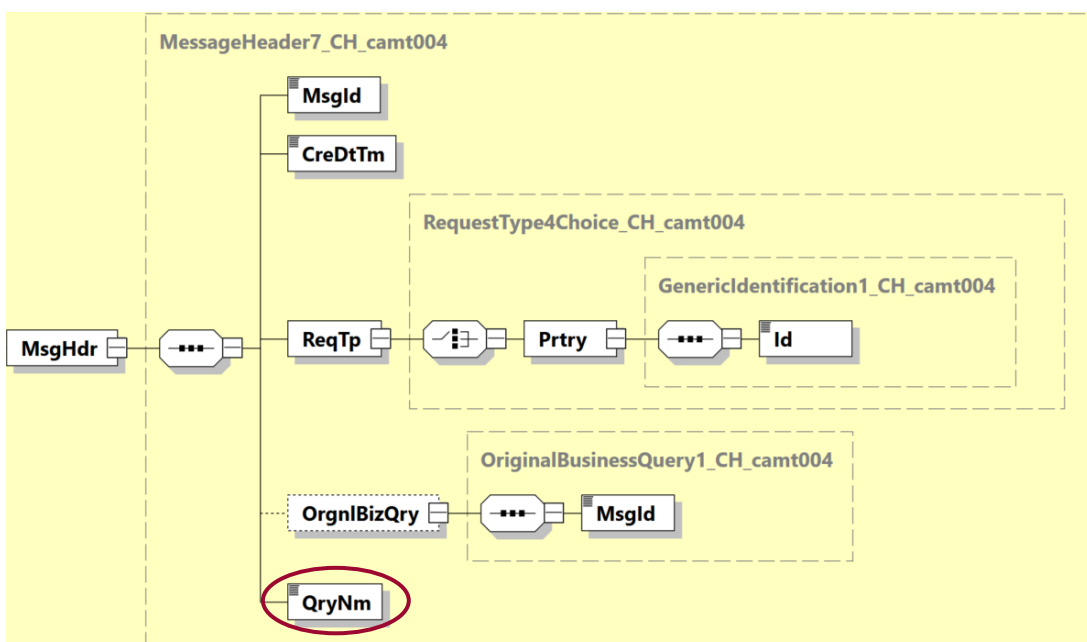


Abbildung 6: Angabe der Transaktionsart in der Meldung «camt.004»

3.4 Verwendung von Referenzen

3.4.1 Referenzen in der «Get Account» (camt.003)-Meldung

Meldungsidentifikation «Message Identification» (A-Level)

In der Meldung «camt.003» wird durch den abfragenden Teilnehmer im A-Level die Referenz `.../MsgHdr/MsgId` als eindeutige Meldungsidentifikation mitgegeben.

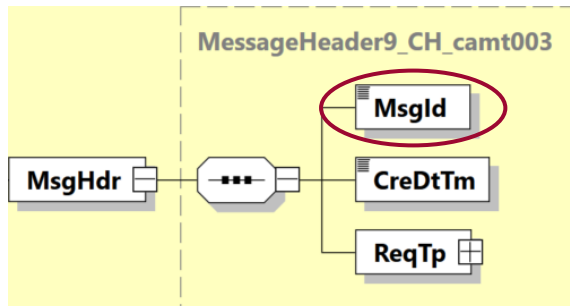


Abbildung 7: Meldungsidentifikation in der Meldung «camt.003» (Message Identification)

3.4.2 Referenzen in der «Return Account» (camt.004)-Meldung

Meldungsidentifikation «Message Identification» (A-Level)

In der Meldung «camt.004» wird durch den SIC-IP-Service im A-Level die Referenz `.../MsgHdr/MsgId` als eindeutige Meldungsidentifikation mitgegeben.

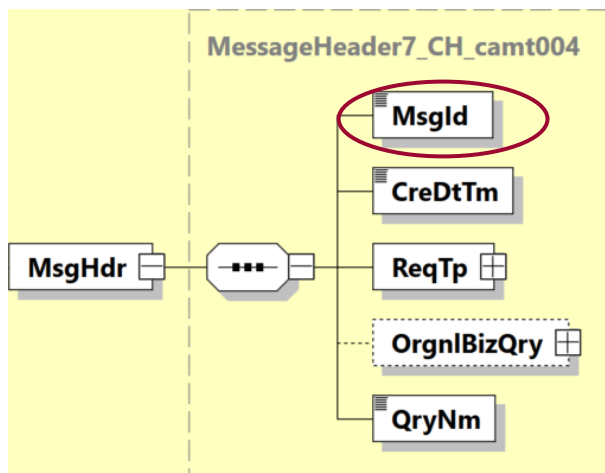


Abbildung 8: Meldungsidentifikation in der Meldung «camt.004» (Message Identification)

Meldungsidentifikation der Abfragemeldung im Element «Original Business Query»

In der Antwortmeldung «camt.004» des Anwendungsfalls «Abfrage IP-Verrechnungskonto» (Transaktionsart IPACQY) wird die Meldungsidentifikation der ursprünglichen Abfragemeldung «camt.003» im Element .../OrgnlBizQry/MsgId zurückgeliefert.

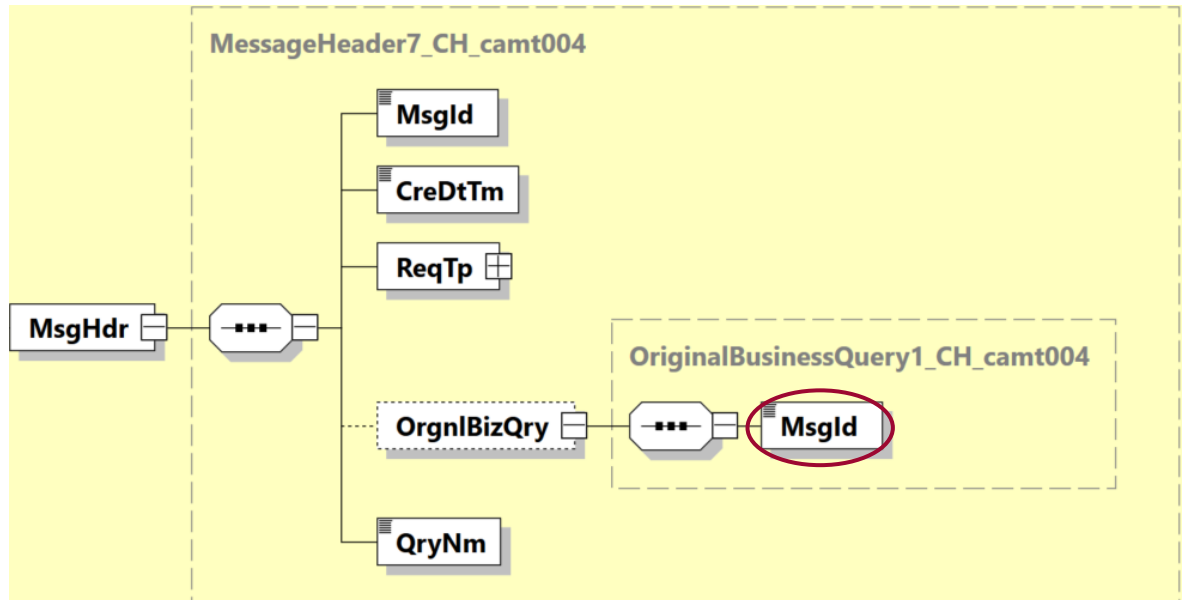


Abbildung 9: Meldungsidentifikation der Abfragemeldung in «camt.004» (Message Identification)

3.5 Abfragekriterien «Get Account» (camt.003)

Die Abfragekriterien werden im B-Level der Meldung «camt.003» im Element .../AcctCrit/NewCrit/SchCrit spezifiziert.

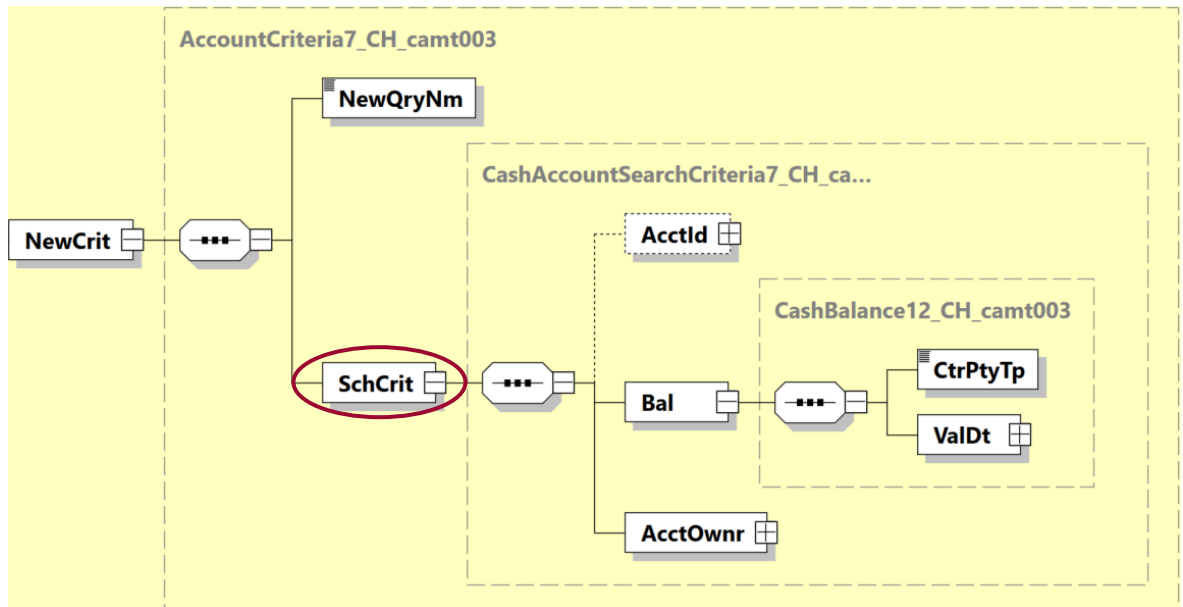


Abbildung 10: Angabe der Abfragekriterien in der Meldung «camt.003» (Search Criteria)

Element	Beschreibung
<AcctId>	Identifikation des IP-Verrechnungskontos
<Bal>/<ValDt>	Verrechnungsdatum, zu welchem Salden geliefert werden sollen
<AcctOwnr>	Identifikation des kontoberechtigten Teilnehmers

Tabelle 4: Abfragekriterien in der Meldung «camt.003»

3.6 Verwendung «Report Or Error» (camt.004)

Bei Transaktionsart IPACQY wird das Abfrageergebnis im Element *RtrAcct/RptOrErr* wie folgt geliefert:

- Kontoinformationen des abgefragten IP-Verrechnungskontos werden im Element *RtrAcct/RptOrErr/AcctRpt* geliefert.
- Ist bei der Abfrage ein Fehler aufgetreten, wird die Fehlerinformation im Element *RtrAcct/RptOrErr/OprlErr* geliefert.

Bei Transaktionsart IPBALN wird der Reportinhalt im Element *RtrAcct/RptOrErr* wie folgt geliefert:

- Relevante Kontoinformationen im Fall einer Über- oder Unterschreitung einer Betragsgrenze werden im Element *RtrAcct/RptOrErr/AcctRpt* geliefert.
- Das Element *RtrAcct/RptOrErr/OprlErr* wird nicht verwendet.

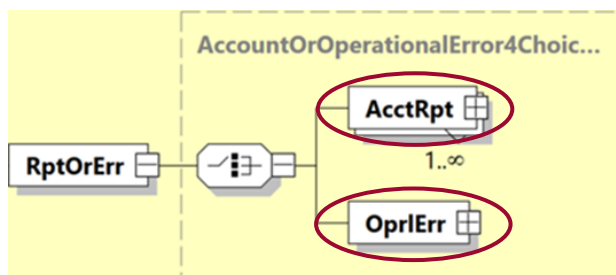


Abbildung 11: Ergebnis oder Fehlerinformation in Meldung «camt.004» (RptOrErr)

3.6.1 Salden im Element «Multilateral Balance» (camt.004)

Für jeden vorhandenen Saldo wird in der Meldung «camt.004» eine einzelne Instanz des Elements *.../AcctRpt/AcctOrErr/Acct/MulBal* geliefert.

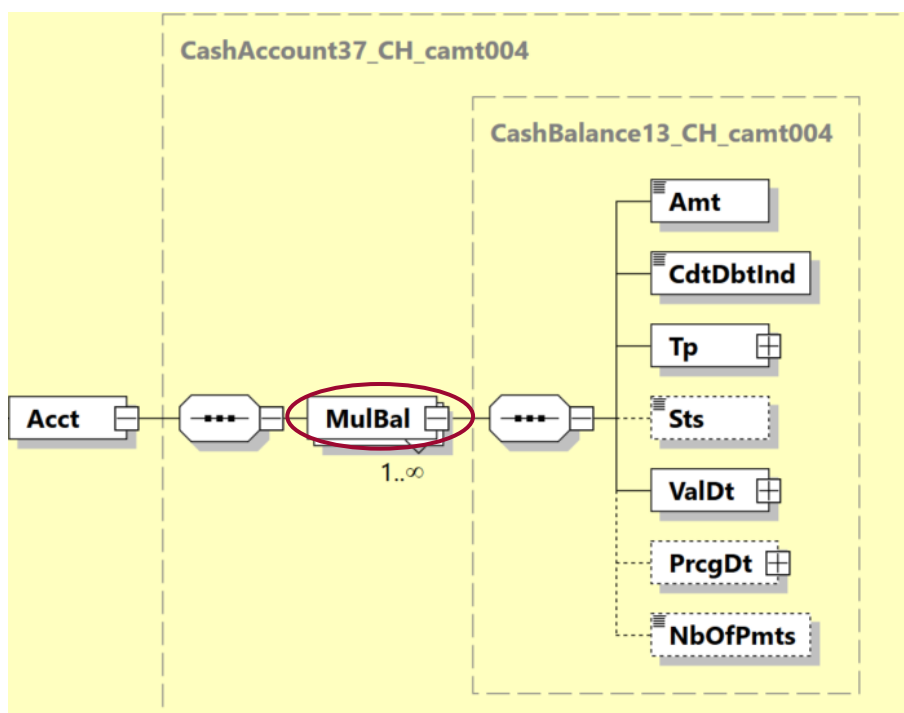


Abbildung 12: Saldoinformation in der Meldung «camt.004» (Multilateral Balance)

Die einzelnen Saldotypen werden über die Elemente `.../MulBal/Tp/Prtry` und `.../MulBal/CdtDbtInd` gekennzeichnet.

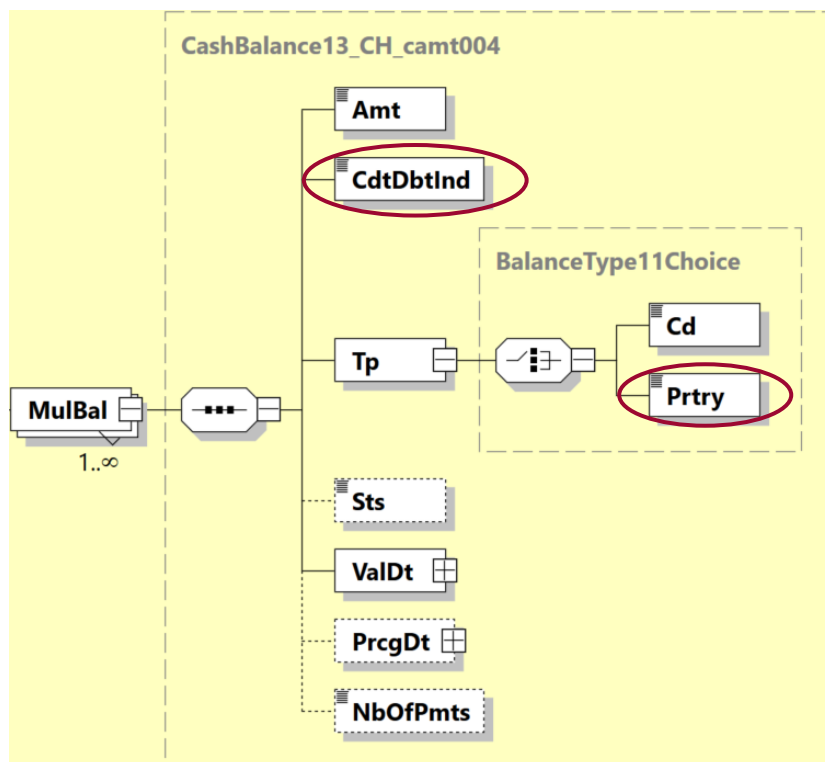


Abbildung 13: Saldotyp in Meldung «camt.004» (Credit Debit Indicator, Type/Proprietary)

Folgende Codewerte sind definiert:

Codewert (.../Tp/Prtry)	Saldo-/Zahlungs-/Limitentyp	Credit/Debit (CdtDbtInd)	Transaktions- art	
			IPACQY	IPBALN
Kategorie «Salden»				
BALAS	IP-Kontosaldo per Start Clearingtag	CRDT/DBIT ¹	X	–
BALAC	IP-Kontosaldo (aktuell)	CRDT/DBIT ¹	X	X
AVLBS	Verfügbarer IP-Saldo per Start Clearingtag	CRDT/DBIT ¹	X	–
AVLBC	Verfügbarer IP-Saldo (aktuell)	CRDT/DBIT ¹	X	X
LQRSM	IP-Reservation des Systemmanagers	DBIT	X	X
IPRSV	Reservation SIC-IP	DBIT	X	X
Kategorie «Zahlungen/Limiten»				
IPLQTT	Verrechnete Übertragszahlungen an SIC-IP-Service	CRDT	X	–
IPLQTF	Verrechnete Übertragszahlungen von SIC-IP-Service	DBIT	X	–
IPLQDT	Verrechnete IP-Liquiditätsverteilungen an IP-Verrechnungskonto	CRDT/DBIT ²	X	–
IPLQDF	Verrechnete IP-Liquiditätsverteilungen von IP-Verrechnungskonto	CRDT/DBIT ²	X	–
IPCPMT	Verrechnete Eingänge IP-Kundenzahlungen	CRDT	X	–
IPCPMT	Verrechnete Ausgänge IP-Kundenzahlungen	DBIT	X	–
IPCRTN	Verrechnete Eingänge IP-Rückzahlungen	CRDT	X	–
IPCRTN	Verrechnete Ausgänge IP-Rückzahlungen	DBIT	X	–
IPBNMU	IP-Saldobenachrichtigung (Obergrenze)	CRDT	X	X
IPBNML	IP-Saldobenachrichtigung (Untergrenze)	CRDT	X	X
IPDLMI	IP-Defence-Limit (eingehend)	CRDT	X	–
IPDLMO	IP-Defence-Limit (ausgehend)	CRDT	X	–

Tabelle 5: Codes für Saldo-/Zahlungs-/Limitentyp in der Meldung «camt.004» (Tp/Prtry, CdtDbtInd)

Kategorie «Salden»

Abhängig von der Transaktionsart werden immer die mit «X» gekennzeichneten Salden geliefert. Liegen für einen Saldo keine entsprechenden Werte vor, wird für den entsprechenden Saldo ein Nullwert (0) geliefert.

¹ Bei den Saldotypen BALAS, BALAC, AVLBS und ALVBC kommt ein negativer Saldo (<CdtDbtInd> = DBIT) ausschliesslich bei Abfrage des IP-Transitkontos durch den Systemmanager vor. Bei IP-Verrechnungskonten von Standardteilnehmern kann hingegen bei diesen Saldotypen ausschliesslich ein positiver Saldo (<CdtDbtInd> = CRDT) vorkommen.

Kategorie «Zahlungen/Limiten»

Abhängig von der Transaktionsart werden die mit «X» gekennzeichneten Beträge nur dann geliefert, wenn entsprechende Zahlungen verrechnet wurden beziehungsweise entsprechende Limiten vorliegen.

² IP-Liquiditätsverteilungen werden ausschliesslich durch den Systemmanager ausgelöst und können bei den beteiligten Konten wie folgt vorkommen:

- Bei Abfrage des IP-Verrechnungskontos eines Standardteilnehmer für Zahlungsart IPLQDT ausschliesslich als Gutschrift (<CdtDbtInd> = CRDT), für Zahlungsart IPLQDF ausschliesslich als Belastung (<CdtDbtInd> = DBIT).
- Bei Abfrage des IP-Transitkontos durch den Systemmanager für Zahlungsart IPLQDT ausschliesslich als Belastung (<CdtDbtInd> = DBIT), für Zahlungsart IPLQDF ausschliesslich als Gutschrift (<CdtDbtInd> = CRDT).

3.6.2 Fehlerinformation im Element «Operational Error» (camt.004)

Bei einer fehlerhaften Abfrage der Transaktionsart IPACQY wird in der Antwortmeldung ein Fehlercode im Element .../OpriErr/Err/Prtry geliefert:

Codewert	Ereignis
NRSLT	Es wurden keine den Abfragekriterien entsprechenden Daten gefunden
NAUTH	Abfrage ist nicht zugelassen
QYINV	Abfragekriterien ungültig

Tabelle 6: Fehlercodes im Abfrageergebnis in Meldung «camt.004» (OpriErr)

3.7 Weitere fachliche Definitionen

Informationen zu den für SIC/euroSIC geltenden ISO 20022 Implementation Guidelines des SIC-RTGS-Services, welche denjenigen des SIC-IP-Services zu Grunde liegen, sind auf der Webseite www.iso-payments.ch publiziert. Die zum Start des SIC-IP-Services per November 2023 verwendeten Meldungen basieren auf den SIC/euroSIC Implementation Guidelines per SIC-Plattform-Release 4.10 vom 17. November 2023.

4 Technische Definitionen

4.1 Meldung «Get Account» (GetAcct, camt.003)

4.1.1 Message Header (MsgHdr, A-Level)

Der «Message Header» (A-Level der Meldung) kommt einmal vor und enthält die folgenden Elemente:

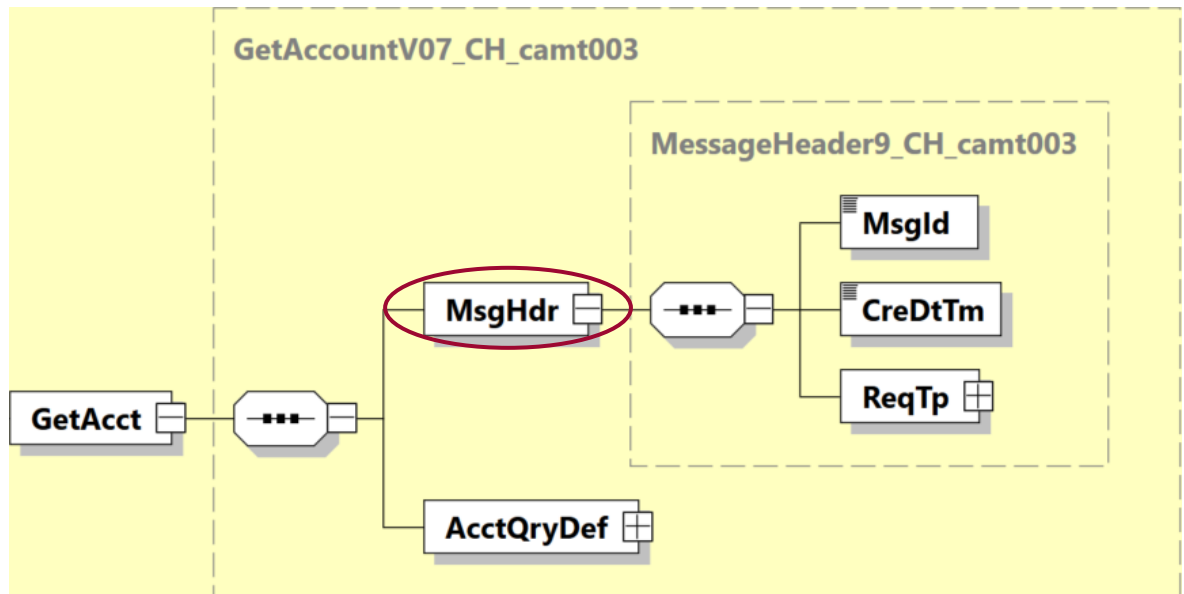


Abbildung 14: Message Header (MsgHdr) «camt.003»

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente des «Message Header» der Meldung «camt.003».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Document +Get Account V07	GetAcct	1..1	1..1	
Message Header	MsgHdr	1..1	1..1	
Message Header +Message Identification	MsgId	1..1	1..1	Message Identification <i>Meldungsidentifikation</i> Für dieses Element ist nur der eingeschränkte Zeichensatz ohne Leerzeichen zugelassen.
Message Header +Creation Date Time	CreDtTm	0..1	1..1	Creation Date Time <i>Erstellungszeitpunkt der Meldung</i> Der SIC-IP-Service akzeptiert zwei Darstellungsformen einer Uhrzeit: 1. UTC time format (YYYY-MM-DDThh:mm:ss.sssZ) 2. Local time with UTC offset format (YYYY-MM-DDThh:mm:ss.sss+/-hh:mm)
Message Header +Request Type	ReqTp	0..1	1..1	
Message Header +Request Type ++Proprietary	Prtry	1..1	1..1	
Message Header +Request Type ++Proprietary +++Identification	Id	1..1	1..1	Clearing System Identification (proprietary) <i>Identifikation des Clearingsystems (proprietär)</i> Identifikation des Clearingsystems, folgende Codewerte stehen zur Verfügung: SIC-IP-Service (nur CHF) = Wert SIP muss verwendet werden

Tabelle 7: camt.003 – Message Header (MsgHdr, A-Level)

4.1.2 Account Query Definition (AcctQryDef, B-Level)

«Account Query Definition» (B-Level der Meldung) kommt einmal vor und enthält die folgenden Elemente:

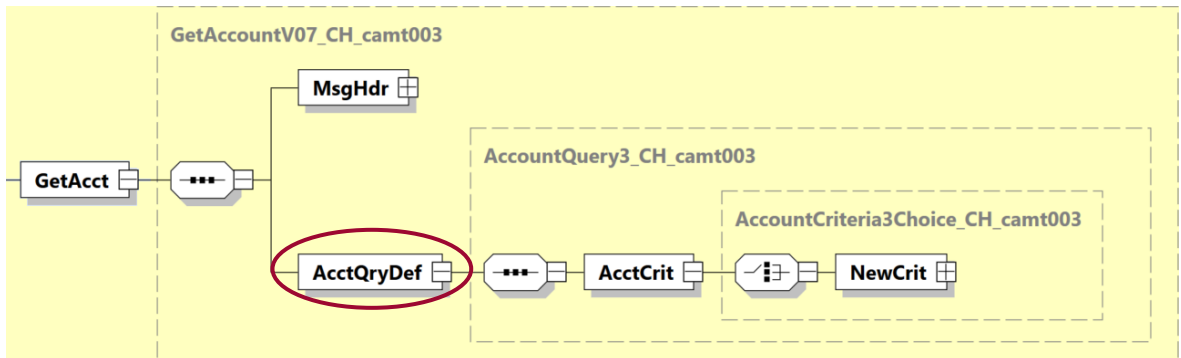


Abbildung 15: Account Query Definition (AcctQryDef) «camt.003»

Die Suchkriterien für die Abfrage werden im Subelement .../AcctCrit/NewCrit/SchCrit spezifiziert.

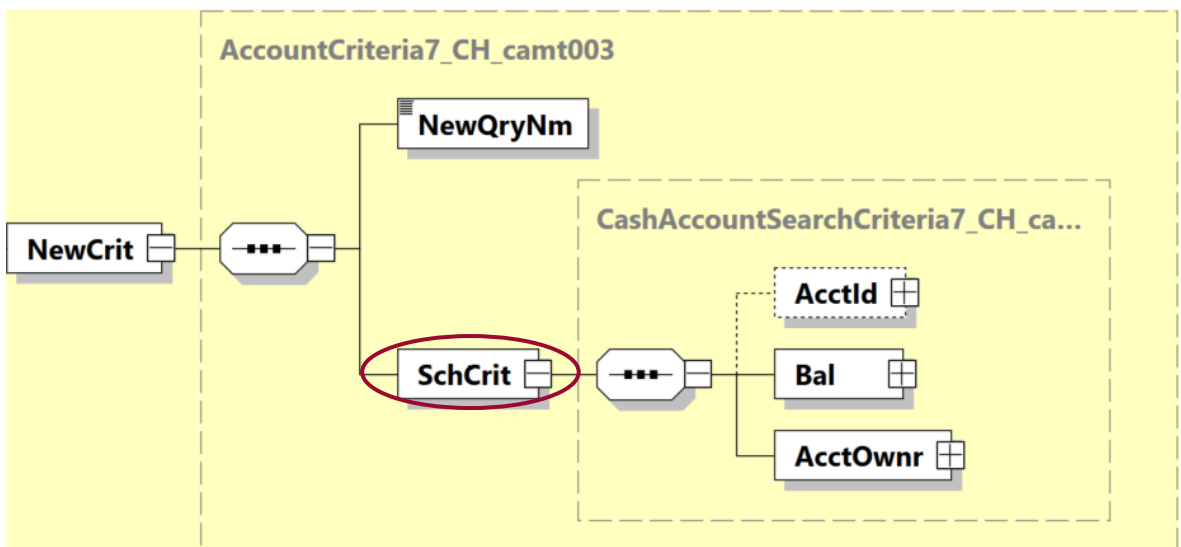


Abbildung 16: Search Criteria (SchCrit) «camt.003»

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente der «Account Query Definition» der Meldung «camt.003».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Account Query Definition	AcctQryDef	0..1	1..1	
Account Query Definition +Account Criteria	AcctCrit	0..1	1..1	
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria	NewCrit	1..1	1..1	
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++New Query Name	NewQryNm	0..1	1..1	Query Type <i>Abfragetyp</i> Muss zwingend verwendet werden zur Identifizierung des Abfragetyps. Folgende Codes sind definiert: IPACQY - Abfrage IP-Verrechnungskonto
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria	SchCrit	0..n	1..1	Search Criteria <i>Suchkriterien</i>
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Identification	AcctId	0..n	0..1	Settlement Account Information <i>Verrechnungskontoinformationen</i> Muss verwendet werden. Die unter <AcctOwnr> angegebene SIC-IID muss dem hier angegebenen IP-Verrechnungskonto zugewiesen sein.
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Identification ++++Equal	EQ	1..1	1..1	Comparison Operator <i>Vergleichsoperator</i>
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Identification ++++Equal +++++Other	Othr	1..1	1..1	Identification of Settlement Account (proprietary) <i>Identifikation des Verrechnungskontos (proprietär)</i>

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Identification +++++Equal +++++Other +++++Identification	Id	1..1	1..1	Account Number (proprietary) <i>Kontonummer (proprietär)</i> Muss Kontonummer eines aktiven IP-Verrechnungskontos enthalten (Format =6n).
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Balance	Bal	0..n	1..1	Selection Criteria Balance <i>Abfragekriterium Saldo</i>
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Balance +++++Counterparty Type	CtrPtyTp	1..1	1..1	Counter Party Type <i>Gegenparteityp</i> Nur Code MULT zulässig.
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Balance +++++Value Date	ValDt	0..n	1..1	Selection Criteria Settlement Date <i>Abfragekriterium Verrechnungsdatum</i>
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Balance +++++Value Date +++++Date	Dt	1..1	1..1	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Balance +++++Value Date +++++Date +++++Equal Date	EQDt	1..1	1..1	Settlement Date <i>Verrechnungsdatum</i> Muss ein gültiger Bankwerktag sein. Darf nicht mehr als 2 Bankwerktag zurückliegen. Die entsprechenden Salden dieses Verrechnungsdatums werden selektiert.
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Owner	AcctOwnr	0..1	1..1	Account Owner <i>Kontoberechtigter Teilnehmer</i> Entspricht dem abfragenden Teilnehmer und wird für die Berechtigungsprüfung verwendet.
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Owner +++++Identification	Id	0..1	1..1	Identification <i>Identifikation</i>
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Owner +++++Identification +++++Organisation Identification	OrgId	1..1	1..1	Account Owner Identification <i>Identifikation des kontoberechtigten Teilnehmers</i>
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Owner +++++Identification +++++Organisation Identification +++++Any BIC	AnyBIC	0..1	0..1	Identification of Account Owner (BIC) <i>Identifikation des Kontoinhabers (BIC)</i> Darf nicht verwendet werden.

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Owner +++++Identification ++++++Organisation Identification +++++++Other	Othr	0..n	0..1	Identification of Account Owner (proprietary) <i>Identifikation des Kontoinhabers (proprietär)</i> Muss verwendet werden. Muss gültige Identifikation eines aktiven Teilnehmers enthalten. Darf nicht verkettet sein.
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Owner +++++Identification ++++++Organisation Identification +++++++Other +++++++Identification	Id	1..1	1..1	Member Identification <i>Identifikation des Teilnehmers</i> SIC-IID (=6n), muss im Bankenstamm vorhanden und aktiv sein, darf nicht verkettet sein.

Tabelle 8: camt.003 – Account Query Definition (AcctQryDef, B-Level)

4.2 Meldung «Return Account» (RtrAcct, camt.004)

4.2.1 Message Header (MsgHdr, A-Level)

Der «*Message Header*» (A-Level der Meldung) kommt einmal vor und enthält die folgenden Elemente:

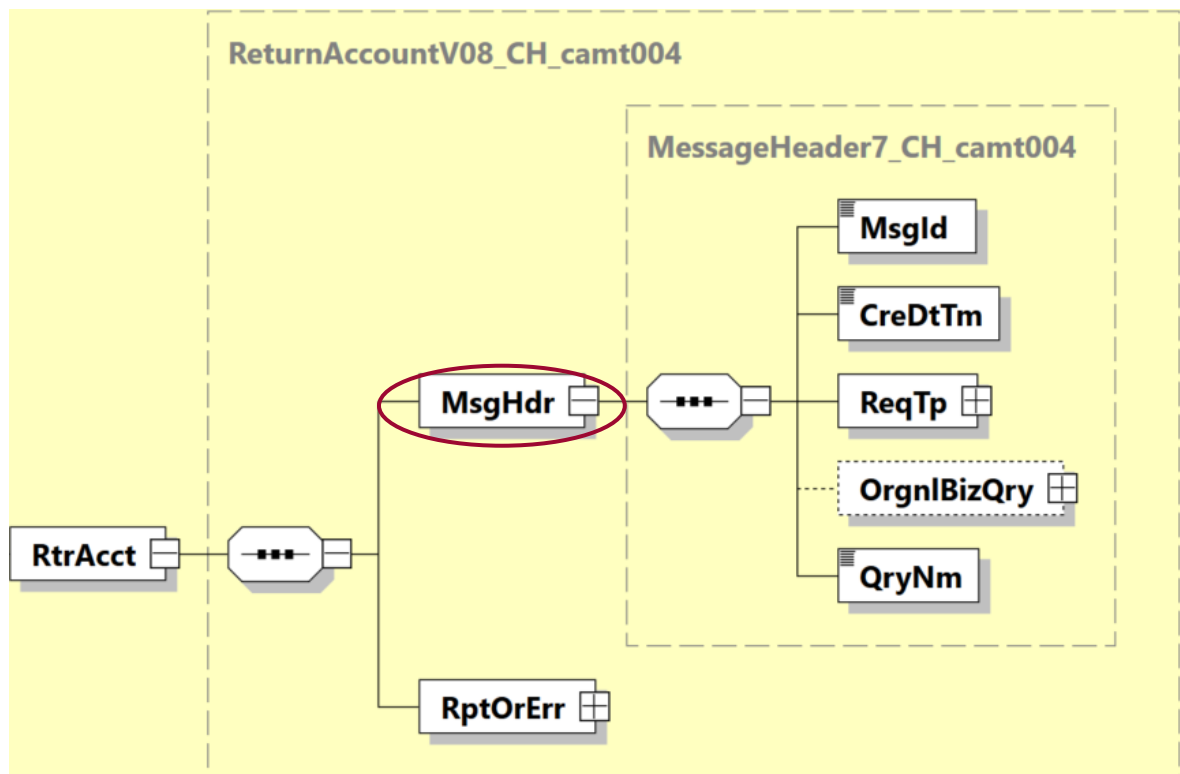


Abbildung 17: Message Header (MsgHdr) «camt.004»

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente des «*Message Header*» der Meldung «camt.004».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Document +Return Account V08	RtrAcct	1..1	1..1	
Message Header	MsgHdr	1..1	1..1	
Message Header +Message Identification	MsgId	1..1	1..1	Message Identification <i>Meldungsidentifikation</i> Für dieses Element ist nur der eingeschränkte Zeichensatz ohne Leerzeichen zugelassen.
Message Header +Creation Date Time	CreDtTm	0..1	1..1	Creation Date Time <i>Erstellungszeitpunkt der Meldung</i> Wird immer als Local time with UTC offset format (YYYY-MM-DDThh:mm:ss.sss+/-hh:mm) geliefert.
Message Header +Request Type	ReqTp	0..1	1..1	
Message Header +Request Type ++Proprietary	Prtry	1..1	1..1	
Message Header +Request Type ++Proprietary +++Identification	Id	1..1	1..1	Clearing System Identification (proprietary) <i>Identifikation des Clearingsystems (proprietär)</i> Identifikation des Clearingsystems, folgende Codewerte stehen zur Verfügung: SIC-IP-Service (nur CHF) = Wert SIP muss verwendet werden
Message Header +Original Business Query	OrgnlBizQry	0..1	0..1	IPACQY: Wird immer verwendet. IPBALN: Wird nicht verwendet.
Message Header +Original Business Query ++Message Identification	MsgId	1..1	1..1	Original Message Identification <i>Meldungsidentifikation der Abfragemeldung</i>
Message Header +Query Name	QryNm	0..1	1..1	Transaction Type <i>Transaktionsart</i> Wird immer verwendet zur Identifizierung der Transaktionsart Folgende Codes sind definiert: IPACQY - Abfrage IP-Verrechnungskonto IPBALN - IP-Saldobenachrichtigung

Tabelle 9: camt.004 – Message Header (MsgHdr, A-Level)

4.2.2 Report or Error (RptOrErr, B-Level)

«Report or Error» (B-Level der Meldung) kommt einmal vor und enthält die folgenden Elemente:

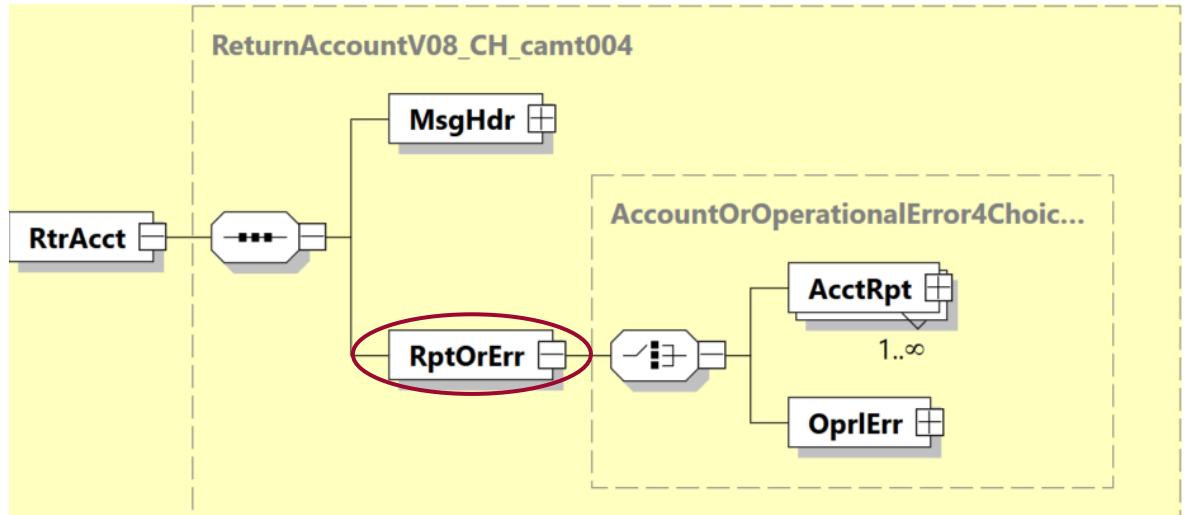


Abbildung 18: Report or Error (RptOrErr) «camt.004»

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente von «Report or Error» der Meldung «camt.004».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Report Or Error	RptOrErr	1..1	1..1	Report or Error <i>Bericht oder Fehler</i> IPACQY: Es wird immer entweder ein Element <AcctRpt> mit Kontoinformationen geliefert oder ein Element <OprlErr> mit Fehlerinformationen. IPBALN: Es wird immer das Element <AcctRpt> mit Kontoinformationen geliefert.

Tabelle 10: camt.004 – Report or Error (RptOrErr, B-Level)

4.2.3 Account Report / Operational Error (AcctRpt/OprlErr, C-Level)

Der C-Level der Meldung kommt einmal vor und besteht entweder aus einer Instanz des Elements «Account Report» oder aus einer Instanz des Elements «Operational Error»:

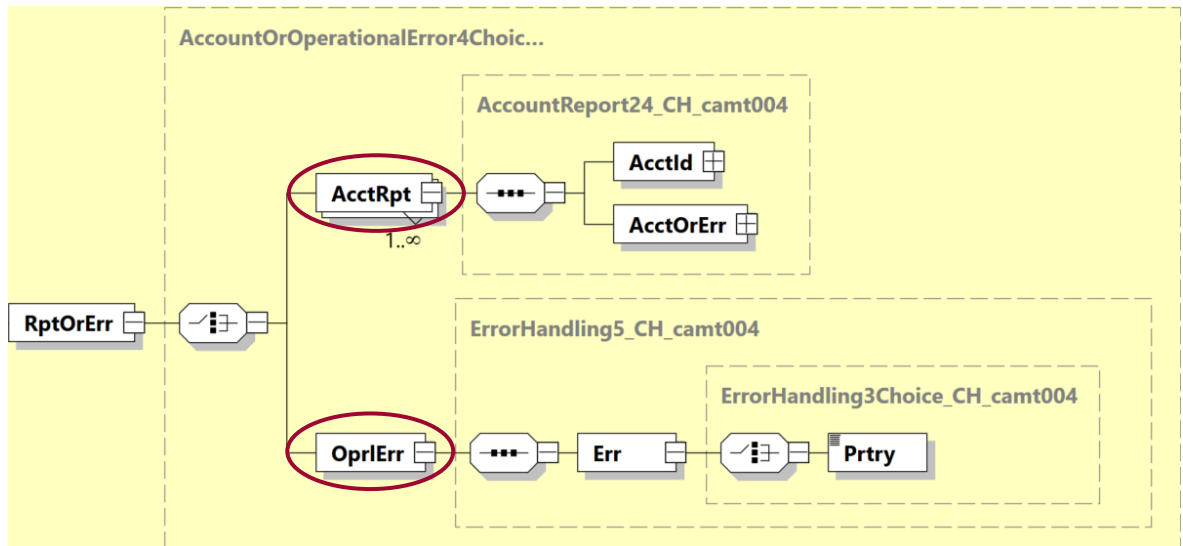


Abbildung 19: Account Report oder Operational Error (AcctRpt oder OprlErr) «camt.004»

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente von «Account Report» und «Operational Error» der Meldung «camt.004».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Account Report	AcctRpt {Or	1..n	1..n	Account Report <i>Kontobericht</i> IPACQY: Enthält die Kontoinformationen des abgefragten IP-Verrechnungskontos. Nur eine Ausprägung wird geliefert. IPBALN: Enthält relevante Kontoinformationen im Fall einer Über- oder Unterschreitung einer Betragsgrenze. Wird immer verwendet. Nur eine Ausprägung wird geliefert.
Account Report +Account Identification	AcctId	1..1	1..1	Settlement Account Identification <i>Identifikation des Verrechnungskontos</i>
Account Report +Account Identification ++Other	Othr	1..1	1..1	Identification of Settlement Account (proprietary) <i>Identifikation des Verrechnungskontos (proprietär)</i>
Account Report +Account Identification ++Other +++Identification	Id	1..1	1..1	Account Number (proprietary) <i>Kontonummer (proprietär)</i> Enthält Kontonummer eines aktiven IP-Verrechnungskontos (Format =6n).
Account Report +Account Or Error	AcctOrErr	1..1	1..1	Additional Account Information <i>Zusätzliche Kontoinformationen</i>
Account Report +Account Or Error ++Account	Acct	1..1	1..1	
Account Report +Account Or Error ++Account +++Name	Nm	0..1	0..1	Name of the Account <i>Kontoname</i> Wird durch den SIC-IP-Service nicht verwendet (wird für mögliche zukünftige Nutzung in der Meldungsdefinition beibehalten).
Account Report +Account Or Error ++Account +++Type	Tp	0..1	0..1	Account Status <i>Kontostatus</i> Wird durch den SIC-IP-Service nicht verwendet (wird für mögliche zukünftige Nutzung in der Meldungsdefinition beibehalten).
Account Report +Account Or Error ++Account +++Type ++++Proprietary	Prtry	1..1	1..1	Account Status (proprietary) <i>Kontostatus (proprietär)</i>

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance	MulBal	0..n	1..n	Balance Information <i>Saldoinformationen</i> Liefert pro jeweiligem Saldotyp die entsprechenden Werte. Details zu den Saldotypen pro Transaktionsart siehe Kapitel 3.6.1.
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance ++++Amount	Amt	1..1	1..1	Amount <i>Betrag</i>
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance ++++Credit Debit Indicator	CdtDbtInd	1..1	1..1	Credit Debit Indicator <i>Saldokennzeichen</i> Qualifiziert den Betrag im Element <Amt> als Guthaben oder Belastung bzw. den Saldo als positiven oder negativen Saldo.
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance ++++Type	Tp	0..1	1..1	Balance Type <i>Saldotyp</i>
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance ++++Type +++++Code	Cd {Or	1..1	1..1	Balance Type (code) <i>Saldotyp (Code)</i> Wird nicht verwendet.

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance ++++Type +++++Proprietary	Prtry Or}	1..1	1..1	Payment Type or Balance Type (proprietary) <i>Zahlungsart bzw. Saldotyp (proprietär)</i> Folgende Codewerte werden für Kategorie "Salden" verwendet: BALAS = IP-Kontosaldo per Start Clearingtag BALAC = IP-Kontosaldo (aktuell) AVLBS = Verfügbarer IP-Saldo per Start Clearingtag AVLBC = Verfügbarer IP-Saldo (aktuell) LQRSM = IP-Reservation des Systemmanagers IPRSV = Reservation SIC-IP Folgende Codewerte werden für Kategorie "Zahlungen / Limiten" verwendet: IPLQTT = Übertragszahlung an SIC-IP-Service (verrechnet) IPLQTF = Übertragszahlung von SIC-IP-Service (verrechnet) IPLQDT = IP-Liquiditätsverteilung an IP-Verrechnungskonto (verrechnet) IPLQDF = IP-Liquiditätsverteilung von IP-Verrechnungskonto (verrechnet) IPCPMT = IP-Kundenzahlung (verrechnet) IPCRTN = IP-Rückzahlung (verrechnet) IPBNMU = IP-Saldobenachrichtigung (Obergrenze) IPBNML = IP-Saldobenachrichtigung (Untergrenze) IPDLMI = IP-Defence-Limit (eingehend) IPDLMO = IP-Defence-Limit (ausgehend)
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance +++Status	Sts	0..1	0..1	Status Code <i>Statuscode</i> Wird nicht verwendet.
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance ++++Value Date	ValDt	0..1	1..1	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance ++++Value Date +++++Date	Dt	1..1	1..1	Settlement Date <i>Verrechnungsdatum</i>
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance ++++Processing Date	PrcgDt	0..1	0..1	Wird durch den SIC-IP-Service nicht verwendet (wird für mögliche zukünftige Nutzung in der Meldungsdefinition beibehalten).
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance ++++Number Of Payments	NbOfPmts	0..1	0..1	Number of Payments <i>Anzahl Zahlungen</i> Gibt die Anzahl der Zahlungen an, die für den ausgewiesenen Betrag berücksichtigt wurden. Wird nur bei folgenden Zahlungsarten bzw. Saldotypen verwendet: IPRSV, IPLQTT, IPLQTF, IPCPMT, IPCRTN
Operational Error	OprlErr Or}	1..n	1..1	Error <i>Fehler</i> IPACQY: Wenn die Abfrage nicht ausgeführt werden kann, wird ein Fehler zurückgemeldet. IPBALN: Wird nicht verwendet.
Operational Error +Error	Err	1..1	1..1	
Operational Error +Error ++Proprietary	Prtry	1..1	1..1	Error Code (proprietary) <i>Fehlercode (proprietär)</i> In diesem Element wird ein Fehlercode in Form eines proprietären Codes geliefert. Folgende Fehlercodes sind definiert: NRSLT: Es wurden keine den Abfragekriterien entsprechenden Daten gefunden NAUTH: Abfrage ist nicht zugelassen QYINV: Abfragekriterien ungültig

Tabelle 11: camt.004 – Account Report oder Operational Error (AcctRpt oder OprlErr, C-Level)